

Gute Nacht im Steinheimer Ring

Neues Hotel Nox wird sechs Doppelzimmer bieten – erste Buchungen liegen vor – Start im September

■ Von Harald Iding

Steinheim (WB). Die Emmerstadt wird um ein touristisches Angebot reicher. Im Ring entsteht ein modernes Hotel für zwölf Gäste, das nach dem lateinischen Wort Nox (die Nacht) benannt ist.

Die Fertigstellung ist für den Monat September vorgesehen. Wie das WESTFALEN-BLATT exklusiv im April berichtet hat, stellen sich Pächter Thomas Liebold und seine Partnerin Sylvia Schürken der Herausforderung. Sie wollen eine komfortable Unterkunft für Reisende, Ausflügler, Monteure und spontane Gäste mitten im inner-

städtischen Ring (Rochusstraße) vorhalten. »Schon jetzt haben wir einige Vorbestellungen. Darunter sind Vereine und Firmen, die für ihre Mitglieder oder Gäste attraktive Übernachtungsmöglichkeiten suchen«, sagte Liebold, der seit längerer Zeit in direkter Nachbarschaft die Kultkneipe Galerie betreibt, am Freitag dieser Zeitung. Von den sechs Doppelzimmern werden zwei als Apartments (mit Küchenzeile) großzügig eingerichtet, damit ist ein längerer Aufenthalt denkbar. Im Erdgeschoss ist ein großer Frühstücksraum zu finden sowie im Keller eine sichere Abstellmöglichkeit für Räder.

Johannes Lücking (seine Mutter Christiane Mertens-Lücking sowie Gerd Leifels sind als Erbgemeinschaft die Bauherren des Projektes, ihnen gehört auch die Galerie) ist in den vergangenen Wochen oft angesprochen worden auf das mutige Vorhaben. »Die Resonanz ist durchweg positiv. Inzwischen habe ich erfahren, dass wir in Steinheim sogar genau in der geografischen Mitte des beliebten Radwegs R1 liegen, eine bessere Ausgangsposition kann es nicht geben. Auch ist durch die sehr gute Verkehrsanbindung per Bahn in nur einer Stunde der Messestandort Hannover zu erreichen, unser Bahnhof ist nur einige Straßen weit vom Hotel Nox entfernt.«



Blick über die Dächer von Steinheim: Der 25-jährige Johannes Lücking (Sohn der Bauherrin Christiane Mertens-Lücking) freut sich auf den Startschuss des Hotels.

Im vorderen Teil des Erdgeschosses (insgesamt ent-



Der Neubau im Ring geht mit großen Schritten | stattung auf die begehrte Drei-Sterne-Auszeichnung voran. Die Betreiber hoffen dank der Komfortaus- | durch den Verband. Fotos: Harald Iding

stehen im Niedrigenergiehaus etwa 350 Quadratmeter neue Flächen) wird die Fahrschule Otto Piesk zu finden sein, die sich ebenfalls mit moderner Technologie präsentiert. In den Hotelzimmern darf neben dem eigenem Bad sowie Telefon- und Fernseh-

anschluss auch eine Verbindung ins weltweite Datennetz nicht fehlen. »Wir möchten eben einen Drei-Sterne-Standard, also eine Unterkunft für gehobene Ansprüche, erreichen«, sagt Johannes Lücking, der stolz darauf ist, dass seine Familie das Bauprojekt aus

eigener Kraft stemmt. Lücking: »Leider gab es bislang keine finanzielle Unterstützung aus dem Förderprogramm Stadtumbau West.« In den nächsten Tagen kommt die Innenausstattung, die Liebold und Schürken als Pächter ausgesucht und finanziert haben.

Tageskalender

Steinheim am Samstag

Vereine und Verbände

Dart-Club: 20 Uhr Übungsart der Herrenmannschaft »Bulls« in der Gaststätte »Alt Steinheim«.

Verein für Deutsche Schäferhunde: 15 Uhr Übungsstunden, Im Bornebruch an der L 823.

Schützenbruderschaft Sandebeck: ab 19.30 Uhr Schützenfestnachfeier am Schießstand.

Heimatverein Ottenhausen: 18.45 Uhr Wanderung zum Dorffest nach Billerbeck ab Kirche.

Kinderferienspaß

Einen Tatg mit Anglern am Wasser: 10 Uhr Emmerbrück, Schiederstraße bei Bauer Pollmann.

Sportliches Schießen: 15 und 16 Uhr im Schützenhaus Steinheim (neben der Stadthalle).

Erlebniswanderung mit der Kräutertehex: 17.30 Uhr ab Stadthalle Steinheim.

am Sonntag

Vereine und Verbände

Verein für Deutsche Schäferhunde: 10 Uhr Übungsstunden der OG Steinheim, Im Bornebruch.

Kinderferienspaß

Keine Angst vorm großen Hund: 10 Uhr Hundeplatz in Brakel, Helle 9.

Fahrt zur Freilichtbühne Böken-dorf: 15 Uhr ab Bushaltestelle Flurstraße.

Museum/Bücherei

Möbelmuseum Steinheim: 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Kath. Öffentliche Bücherei: 10.30 bis 13 Uhr geöffnet, Hinter der Mauer in Steinheim.

Feiertag zu Ehren des Stadtpatrons

Pastor Heye Osterwald aus Hamburg hält Festpredigt in Steinheim – Heiliger Rochus half den Armen

Steinheim (WB). Es ist ein jahrhundertaltes Gelübde, das die Bürger Steinheims an jedem 16. August des Jahres wach halten. Die Feierlichkeiten zu Ehren des Schutzpatrons beginnen am Montag mit einem ökumenischen Festgottesdienst, die Predigt wird Pastor Heye Osterwald aus Hamburg halten. Der Gast wird vorher mit Geistlichen beider Konfessionen um 10.15 Uhr am Kirchenportal der St-Marien-Pfarrkirche von

Vertretern der Stadt empfangen. Um 12 Uhr lädt der Heimatverein Steinheim zum traditionellen Rochusmahl auf den Kirchplatz ein.

Zum Abschluss der Feierlichkeiten ist um 20 Uhr in der Marienkirche ein Konzert mit Werken der französischen und deutschen Romantik geplant, Ausführende sind Andrea Gegner (Sopran) und Michael Schmidt (Orgel).

Pastor Heye Osterwald wurde 1959 in Ostfriesland geboren. Von

1964 bis 1973 lebte er in Kapstadt (Südafrika). Dann zog die Familie zurück nach Deutschland. In Hamburg machte er sein Abitur, an das sich das Studium der evangelischen Theologie anschloss. Einen Teil des Studiums absolvierte er in Schottland. Auf das erste Examen folgte ein Jahr als Praktikant an der Fakultät in der Slowakei, das Vikariat in der Nordelbischen Kirche sowie der Abschluss des Exams. Dann ging Osterwald zur

Partnerkirche, der Propstei Kaliningrad, nach Russland. Sechs Jahre war er in dem Land tätig. 2002 wurde Osterwald zum Propst der ev.-lutherischen Propstei Kaliningrad gewählt. Osterwald kehrte 2008 nach Deutschland zurück.



Heye Osterwald ist Pastor.

Spanferkelfest mit viel Musik

Steinheim / Ruensiek (WB). Im Landgasthof Alter Krug in Ruensiek wird an diesem Wochenende wieder das beliebte Spanferkelfest ausgerichtet. Am Samstagabend spielt die Musikgruppe »Gefrierbrand« zum Tanz auf (mit Franzel Frost). Der Sonntag startet mit einem großen Frühschoppen, an dem sich zwei heimische Blaskapellen beteiligen werden. Ab 13 Uhr wird dann den Gästen zudem Kaffee und Kuchen angeboten. Der Eintritt zu diesem traditionellen Fest sei an beiden Tagen frei.